

gÖTTERSCHÖNER freudefunken

Elektrisiert vom Hochgefühl.

Anton G. Leitner und Arne Rautenberg präsentieren 80 Gedichte, die ein poetisches Freudenfeuerwerk entzünden.





70 namhafte Lyriker wie Helmut Krausser, Dirk von Petersdorff, Matthias Politycki, Ilma Rakusa, Gerhard Rühm oder Robert Schindel äugen »nach / Herz Kirschen Tagen« (Friederike Mayröcker) auf der Suche nach dem geglückten Augenblick. Um »in allen Farben zu frohlocken« (Ulla Hahn) braucht es nicht mehr als »täglich einen Löffel Sonne« (Marius Hulse).

»Freude heißt die starke Feder / In der ewigen Natur / Freude, Freude treibt die Räder / In der großen Weltenuhr« – so beschreibt Friedrich Schiller in seiner Ode »An die Freude« die existenzielle **Energie der Glückseligkeit**.

Jetzt begeben sich Schriftsteller aus Deutschland, Luxemburg, Österreich und der Schweiz **auf Schillers Spuren**. Sie bedichten die »Freude, ein Kind zu bleiben« oder »das Glück, sich zu finden«, pflegen die »Kunst, den Alltag zu genießen« und bewahren jene »kostbaren Momente«, in denen uns »die Poesie überfällt«. **Das Kleine ganz groß** – auf diese einfache Gleichung lassen sich viele Gedichte der Anthologie bringen. Ihnen gemeinsam ist eine liebevolle Betrachtung der Details.

»Manchmal genügt ein Blick aus dem Fenster: Der Bambus schwankt im Wind und der Ahorn, der fast vertrocknet wäre, treibt neue Blätter. Einmal im Gedicht beschrieben, bleibt die Freude flüchtig anwesend für immer«, schreibt Erich Jooß im **Essayteil**. Mit ihm suchen 25 weitere Dichter die **Schnittmenge zwischen Freude, Lyrik und Leben**. Außerdem spürt der berühmte Philosoph Hermann Schmitz dem Ursprung der Freude nach.

Anton G. Leitner / Arne Rautenberg (Hrsg.)
DAS GEDICHT Bd. 19
Götterschöner Freudenfunken
135 Seiten
€ 12,- [D] / € 12,40 [A]
Herbst / Winter 2011
ISBN 978-3-929433-71-5
EAN 9783929433715

Barsortimente:    



DAS GEDICHT-Clip
23 Lyrikbotschafter rezitieren
Schillers Ode »An die Freude«

 www.youtube.com/user/dasgedichtclip

www.DasGedicht.de

POESIE RETTET DEN TAG



götterschöner freudefunken

äusserste nähe

von mir zu dir
von dir zu ihr
von ihr zu ihm
von ihm zum fluss
von fluss zum kuss
vom kuss zum gipfel
vom gipfel zum fluss
vom fluss zu ihm
von ihm zu ihr
von ihr zu dir
von dir zu mir

Gerhard Rühm

**»Ist Schadenfreude
der windige Rest, den
die Egoismusreligion des
späten Turbokapitalismus
vom antiken ›gaudium‹
übrig gelassen hat?
Es scheint, als hätten
wir in den Jahrzehnten
zwischen Wirtschaftswunder
und Finanzkrise
fast vergessen, dass da
noch etwas war, noch
etwas ist. ›Denn wer,
so fragt Hölderlin in
Brot und Wein, ›möcht‹
es hindern und wer
möcht‹ uns die Freude
verbieten?«**

Ulrich Johannes Beil

die wirklichkeit

sie ist hereingekommen
hat mich angesehen
gelächelt, sich neben mich
gesetzt und ist geblieben

so war immer der traum
die wirklichkeit
war ganz genauso

Siegfried Völlger



Foto: Volker Derlath

www.AntonLeitner.de

Anton G. Leitner, geboren 1961 in München, ist examinierter Jurist. Er lebt als Lyriker, Herausgeber und Verleger in Weßling. Seit 1993 ediert er die Zeitschrift DAS GEDICHT. Von ihm erschienen acht Lyrikbände, zuletzt in 2011 »Die Wahrheit über Uncle Spam« (Daedalus Verlag) und »Ei für zwei« (Verlag Sankt Michaelsbund). Bislang gab er über 30 Anthologien heraus, darunter »SMS-Lyrik« (dtv/Hanser), »Feuer, Wasser, Luft & Erde« (Reclam) und »Gedichte für Zeitgenossen. Lyrik aus 50 Jahren« (dtv). Er wurde mehrfach ausgezeichnet, u. a. mit dem »V. O. Stomps-Preis« der Stadt Mainz.



Foto: Birgit Rautenberg

www.ArneRautenberg.de

www.AGLV.com

Arne Rautenberg, geboren 1967 in Kiel, studierte Kunstgeschichte, Neuere Deutsche Literatur und Volkskunde. Er lebt als Schriftsteller, Künstler und Kulturjournalist in seiner Geburtsstadt und ist seit 2006 Lehrbeauftragter an der Muthesius-Kunsthochschule. Von ihm erschienen zahlreiche Bücher, darunter mehrere Lyrikbände wie »yeah! Visuelle Poesie« (Redfoxpress, Irland) und »der wind lässt tausend hütchen fliegen. Gedichte für neugierige Kinder« (Boje Verlag). Er erhielt u. a. den »Christine-Lavant-Publikumspreis«.

**Anton G. Leitner Verlag, Buchenweg 3b, D-82234 Weßling
Telefon +49 (0) 81 53 / 95 25 22, Telefax +49 (0) 81 53 / 95 25 24**